

Zeitschrift: Badener Neujahrsblätter
Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden
Band: 9 (1933)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anmerkung des Schriftleiters

Dem vorliegenden Neujahrsblatt, das zu einem Teil dem neuen Elektrizitätswerk Wettingen gewidmet ist, wurden als klassische Schilderung der Limmatlandschaft die ersten Seiten aus der wenig bekannten Urfassung von Gottfried Kellers 1853 erstmals erschienenem „Grünen Heinrich“ eingefügt, ebenso ein kleiner Ausschnitt aus David Hessens „Badenfahrt“ von 1818; gehört doch der einstmals berühmte „Kessel“ nun endgültig der Vergangenheit an. Das stofflich hiezugehörnde Gedicht „Im Elektrizitätswerk“ ist mit Erlaubnis des Verlages Sauerländer in Aarau dem Gedichtbande „Stundenrufe“ von Arnold Büchli entnommen. Wir freuen uns, außerdem einige weitere Schöpfungen dieses Aargauer Dichters, der in diesem Jahre mit einem Ehrenpreis der Schweiz. Schillerstiftung ausgezeichnet wurde, erstmals abdrucken zu dürfen. Die freundlichen Leser werden es uns nicht verargen, wenn wir uns von Herrn Stadtpfarrer Dr. Haefeli in die Ferne des Morgenlandes entführen lassen; die Verbindung mit der Nähe bleibt ja durch die Person des Verfassers wie durch das behandelte Thema erhalten.

Inhalt

	Seite
Im Elektrizitätswerk. Von Arnold Büchli	3
Der kristallene Gürtel. Von Gottfried Keller	4
Wasserfahrt durch den Kessel. Von David Hess	6
Das neue Kraftwerk Wettingen. Von Jos. Koller	8
Heilbäder und Badeleben in Palästina. Von Dr. L. Haefeli .	30
Der Wirtel. Von Arnold Büchli	43
Die Abhängigkeit der Oberflächenformen bei Baden vom geologischen Untergrund. Von Dr. P. Haberboisch .	44
Gertrud von Wart. Von Arnold Büchli	54
Einblicke in das Leben Badens am Ausgang des 18. Jahr= hunderts. Von R. T.	56
Jahreschronik. Von W. Sch.	60

Redaktion: Adolf Haller